

Bitte helfen Sie unserem Aufklärungskampf mit einer Spende. Die Klartextstimme muss bleiben. Auch die ARCHIV-SCHLAGZEILEN per PDF-Versand bei Spende: [hier klicken](#)

NATIONAL JOURNAL SCHLAGZEILEN

27. Juni 2017

Nr. 7/14.2.2000
DER SPIEGEL
BRD: IM LAND DER LÜGEN

Hauptseite: <http://concept-veritas.com/nj/deutsch.htm>

Bücher des
Weltwissens



Trumps Sieg gegen die mörderischen Globalisten nimmt Fahrt auf

Die mörderischen Globalisten, besonders in der Merkel-BRD, hielten in der Schwäche-Phase Trumps den Atem an und hofften, ihre Chefs (Rothschild, Soros) könnten Trump stürzen.

In dieser Schwächephase setzten die den Globalisten dienenden Richter Trumps Einreisebann für Moslems außer Kraft. Ein unglaublicher Vorgang, denn der Präsident hat natürlich das Recht, ein solches Dekret zu erlassen. Das war die Phase, als es den Kräften des Geheimstaats fast gelungen wäre, Trump aus dem Amt zu fegen. Doch dann bekam er massive Unterstützung aus den Reihen der Armeeführung und alles begann sich zu ändern. Trumps größter Coup bislang war dann, als er am 7. April 2017 auf einen verlassenen Fliegerhorst in Syrien 59 Tomahawk-Raketen abfeuern ließ. Die üblichen blutrünstigen Kriegstreiber jauchzten, endlich sei „Trump erwachsen geworden“ und auf Kriegskurs zu Russland gegangen. Und so genehmigten sie Donald Trump die Ernennung seines Kandidaten für den Obersten Gerichtshof (Supreme Court), Neil M. Gorsuch. Gorsuch war ernannt, und schon stellte Trump seine Kriegsrhetorik gegen Russland wieder ein.

Tatsächlich zahlte sich Trumps Scheinangriff auf einen verlassenen syrischen Fliegerhorst schon drei Monate später aus, sein Einreiseverbot für Muslime wurde gestern vom US-Supreme-Court unter Federführung von Neil M. Gorsuch als rechtens erklärt. Damit dürfte Trump den Machtkampf in den USA für sich entschieden haben. Die mörderischen Globalisten haben mit dieser obersten Gerichtsentscheidung, gleich nach Trumps Aufkündigung des sogenannten Klimaabkommens (in Wirklichkeit Weichenstellung für eine Rothschild-Weltregierung), die vielleicht entscheidendste Schlacht verloren. Nicht dass das Dekret selbst die multikulturelle Mordpolitik außer Kraft setzen würde, aber es ist eine wichtige Weichenstellung dahin. Das Denken wird verändert, und zwar fundamental.

ARD-Tagesschau-Moderator [Claus-Erich Boetzk](#) fragte gestern die [ARD-Amerikakorrespondentin Ina Ruck](#): „Kann man sagen, dass das ein Sieg für Donald Trump ist?“ Ruck antwortete zerknirscht: „Das ist sicher ein wichtiger Teilsieg für ihn, das ist klar. Und es zeigt auch, dass der Supreme Court, also das Oberste Gericht, seit Benennung des letzten Richters Neil Gorsuch, ein konservativer, rechter Richter, doch sehr stark nach rechts gerückt ist. Das hat man bei den letzten drei großen Urteilen gesehen, und auch dieses vorläufige, nicht Urteil, diese vorläufige Entscheidung, deutet doch sehr stark in diese Richtung. Also, Donald Trump kann sich heute freuen.“ [Trump lobte das Urteil des Obersten Gerichts.](#) „Die einstimmige Supreme-Court-Entscheidung ist ein klarer Sieg für unsere nationale Sicherheit. Meine oberste Priorität ist die Sicherheit der Amerikaner. Das Verbot wird binnen 72 Stunden wieder in Kraft treten.“

Trump nimmt also zunehmend die Zügel wieder in die Hand. Sollte er sich schon bald wagen können, mit Präsident Putin gegen die Globalisten vorzugehen, wird sich die Welt andersherum zu drehen beginnen.

Während Trump in den USA zunehmend über den Geheimen Staat zu dominieren beginnt, legt die wahllädierte Theresa May bei den Brexit-Verhandlungen die Lunte ans Pulverfass EU. So wie Trump in der Höhle des Löwen zu dominieren beginnt, so wird die Atom- und Wirtschaftsmacht Britannien mit dem Austritt aus der EU (nur zum eigenen Vorteil, Konsequenzen wagt sich Merkel nicht zu verhängen) viele andere EU-Staaten ebenfalls zum Ausstieg motivieren, denn alle werden sehen, dass Merkel ein Nichts ist, eine Null. Wie Merkel und ihr bössartiger Finanzminister von Italien und der EU vorgeführt werden, zeigte sich gestern, als die italienischen Pleitebanken *Banca Popolare di Vicenza* und *Vento Banca* vom Staat mit zunächst 17 Milliarden Euro „gerettet“ wurden, obwohl im letzten Jahr mit einem gewaltigen EU-Akt, genannt *Europäische Bankenunion*, vereinbart wurde, dass bei Bankpleiten die Bankkunden mit ihren Einlagen beraubt werden sollten. Jeder Bankkunde, der für sein Alter gespart hat, soll nach den Regeln der EU-Bankenunion ausgeraubt werden, sofern das Guthaben mehr als 100.000 Euro beträgt. Da aber in Italien bald Wahlen anstehen, wurde der gesamteuropäische Bankenunions-Akt ganz einfach ignoriert. Soviel zur Europäischen Einheit. Natürlich wird später in der BRD, wenn die Banken kippen, der größte Raub in der Menschheitsgeschichte – gegen die Deutschen – durchgeführt werden.